

Gottesdienst zum 13. Sonntag A
Mt. 37 - 42/ 2 Kön. 4,8 – 11. 14 – 16a
Benediktushof/ St. Elisabeth

Einleitung

Liebe Schwestern, liebe Brüder!

Einen Mitmenschen aufnehmen, ein Erlebnis aufzunehmen – das braucht Offenheit. Gott aufnehmen – dazu braucht es ein bereites Herz. Machen wir jetzt unser Herz bereit. Werden wir offen für seine Liebe, für seine Worte. Grüßen wir Jesus jetzt in unserer Mitte und bitten wir um sein Erbarmen.

Kyrie

- Herr Jesus Christus, wer dich aufnimmt, nimmt den Gott auf...
- Herr Jesus Christus, wir sind berufen, unser Kreuz aufzunehmen...
- Herr Jesus Christus, dich wollen an die erste Stelle setzen...

Fürbitten 13. Sonntag A
St. Elisabeth/ Benediktushof

Herr Jesus Christus, bist bei uns und kommst zu uns in allen Schwestern und Brüdern. Wir bitten dich:

- Lass besonders einsame Menschen deine Nähe erfahren...
- Hilf deiner Kirche vor allem die Liebe zu dir zu erneuern...
- Segne alle, die auf Reisen sind, dass sie Gastfreundschaft erfahren...
- Rüttle alle verantwortlichen auf, Frieden und Gerechtigkeit zu suchen...
- Ermutige junge Menschen dazu, einen geistlichen Weg zu gehen, sei es als Priester oder Ordenschrist oder in einer neueren Gemeinschaft...
- Nimm die Verstorbenen auf in dein ewiges Reich...

Dich loben und preisen wir, jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Tagesgebet

Jesus, deine Worte fordern uns heraus.
Deine Worte führen uns
zu einem guten und erfüllten Leben.
Hilf uns, dass wir dich verstehen,
in dem, was du uns sagen willst.
Ermutige uns dazu,
durch unser Leben und Handeln
unsere Liebe zu dir zu zeigen
Amen.

Gabengebet

Jesus,
Brot steht für Leben.
Brot entsteht aus vielen Körnern,
die gemahlen werden müssen.
Wir können unser Leben gewinnen,
wenn wir es verlieren,
wenn wir füreinander leben.
Das Brot auf dem Altar wird gewandelt zu deinem Leib.
Der Wein auf dem Altar wird gewandelt zu deinem Blut.
Jesus, wandle unsere Herzen in liebende Herzen.
Wandle unser Denken, damit es von Liebe erfüllt ist.
Wandle unser Leben, damit deine Liebe an uns zu sehen ist.
Amen.

Schlussgebet

Jesus,
Rühre uns immer wieder neu an,
dass unsere Liebe zu dir wächst.
Stärke unseren Mut, dich zu bekennen.
Sei bei uns, wo wir aus eigener Kraft zu schwach dazu sind.
Verzeihe, wo wir zu ängstlich sind.
Sei bei uns,
in den Stürmen dieses Lebens.
Segne uns. Amen.